

passion
for precision



16/17

Geschäftsbericht der FRAISA Gruppe

Verwaltungsrat und Geschäftsleitung



**Verwaltungsrat und Geschäftsleitung
der FRAISA Gruppe**
(von links nach rechts)

Thomas Nägelin
Dr. Dirk Kammermeier
Prof. Dr. Peter Ruf
Ursula Maushart
Dr. Fritz Gantert
Josef Maushart
Charlotte Froelicher-Stüdeli
Hanspeter Kocher
Dr. Markus Schibli

[2]



Inhalt



Verwaltungsrat und Geschäftsleitung	2
Inhalt	3
Editorial	4-5
Kennzahlenübersicht der Gruppe	6-7
Firma, Ziele und Geschäftsverlauf	8
Leistungen	9-27
- Leistungsangebot der FRAISA Gruppe	10
- Netzwerk der FRAISA Gruppe.....	12
- FRAISA SA, Bellach / SO	14
- FRAISA Hungária Kft., Sáropatak	16
- FRAISA Deutschland GmbH, Willich.....	18
- FRAISA France Sarl., Lyon	20
- FRAISA Italia s.r.l., Mailand	21
- FRAISA USA, Inc., New Brighton / MN, USA ..	22
- FRAISA China Rep Office, Shanghai / CN.....	23
- Produkte	24
- Dienstleistungen	26
Nachhaltige Entwicklung	28-33
- Werte	29
- Innovationen.....	30
- Gesundheit & Arbeitssicherheit	31
- Lernen	32
- Ressourcen.....	33
Portrait Family Business Award 2016	34-35
Organe der Gesellschaften	36-40

[3]

5. Preisverleihung Family Business Award



[4]

EDITORIAL



Editorial



Liebe Kunden, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Leser

Das Wohlergehen von Menschen ist der tiefste Urgrund unseres Tuns. Wir stehen morgens auf, weil wir für unsere Familien sorgen wollen. Wir bilden Staaten und Parlamente, damit sie Rahmenbedingungen für das Wohlergehen der Bevölkerung schaffen, und Unzählige widmen ihre Freizeit, beispielsweise in den freiwilligen Feuerwehren oder den Sportvereinen, dem Wohlergehen anderer Menschen. Auch in den Firmen sind wir bestrebt, die Arbeitsbedingungen so zu verbessern, dass Gesundheit, Kreativität und Leistungsbereitschaft unserer Mitarbeitenden gefördert werden.

Und gerade jetzt taucht die Frage auf, ob uns die digitale Revolution am Ende sogar aus unseren Arbeitsprozessen verdrängen könnte. Am Tag der Schweizer Qualität 2017 in Bern haben wir die These diskutiert, ob es in der Zukunft überhaupt noch Vorgesetztenstrukturen geben wird oder ob wir vielmehr in sich selbst organisierenden Netzwerken arbeiten werden. Ich weiss die Antwort, wie es dereinst sein wird, natürlich nicht. Aber ich weiss, dass wir Bezugspersonen brauchen und wollen. Wir wollen zu einem Team gehören und wir wollen unseren Platz in einer sozialen Gruppe haben.

Eine Unternehmenskultur zu schaffen, in der wir Menschen uns geborgen fühlen und gerade deshalb Höchstleistung erbringen, ist das ehrenwerteste, aber wohl gleichzeitig das anspruchsvollste Ziel, das sich ein Unternehmer setzen kann. In Zeiten von Globalisierung, Digitalisierung und Strukturwandel ist Beharren keine Option für nachhaltigen Bestand. Wir müssen unsere Unternehmen, unsere Geschäftsprozesse und unsere Technologien ständig verändern. Wir müssen rationalisieren, innovieren und internationalisieren, um langfristig erfolgreich bleiben zu können. Und obwohl wir uns der Notwendigkeit bewusst sind, belasten uns solche Veränderungen und sie bringen auch objektive Härten mit sich.

Wir versuchen in der FRAISA diese Veränderungen proaktiv zu gestalten, indem wir die technischen und organisatorischen Optionen mit aller Kraft und hohen Investitionen vorantreiben und unsere Mitarbeitenden gleichzeitig durch inner- und ausserbetriebliche Aus- und Weiterbildung auf diesem Weg mitnehmen. Das Bekenntnis dazu, ein unabhängiges, inhabergeführtes Unternehmen zu bleiben, das seine Unternehmenskultur frei bestimmen kann und bei dem die letzte Verantwortung für ethisches Handeln bei einer Person, eben beim Unternehmer liegt, hält uns im Innersten zusammen.

Für diese Verbindung aus dynamischer Veränderung und sozialer Verantwortung wurden wir im Berichtsjahr mit dem Family Business Award ausgezeichnet (siehe auch S. 34/35). Das macht uns stolz auf das Erreichte und bestärkt uns darin, unseren Weg gemeinsam als Team weiter zu gehen. Diese Werte überall in der FRAISA zu verwirklichen und zu perfektionieren, bleibt auch die nächsten Jahre unsere wichtigste Aufgabe.

Ich danke all unseren Kunden für Ihr Vertrauen! Euch, liebe Kolleginnen und Kollegen, danke ich für Eure kollegiale Zusammenarbeit, die unsere Kräfte bündelt und uns stark macht. Unseren Zulieferern danke ich für ihre Unterstützung und die ständige Bereitschaft, Prozesse und Produkte mit uns zusammen weiterzuentwickeln. Dank dieser Bereitschaft können wir unsere Leistungen ständig verbessern. Gemeinsam verstehen wir, das FRAISA Team, uns als ein Glied in der gesamten Wertschöpfungskette. Unsere Arbeit stärkt auch unsere Kunden und unsere Partner auf der Zulieferseite. Genauso, wie deren Arbeit und Vertrauen uns stärkt.

Wir, das sind aktuell 536 Individuen, die alle einzigartig sind. Aber erst zusammen ergeben sie das Gesamtbild der FRAISA, das mehr als die Summe seiner Teile ist.

Herzlichst Ihr

Josef Maushart

Verwaltungsratspräsident und Vorsitzender der Geschäftsleitung

[5]

Kennzahlenübersicht der Gruppe

(Finanzzahlen nach SWISS GAAP FER)

536

MITARBEITENDE

503,7

VOLLZEITÄQUIVALENTE¹

92,3 Mio.
CHF

BILANZSUMME²

49,9 Mio.
CHF

(54,1 %) **EIGENKAPITAL²**

UMSATZ²

94,5 Mio.
CHF

EBITDA²

20,4 Mio.
CHF

(21,6 %) VOM UMSATZ

ERGEBNIS²

10,6 Mio.
CHF

(11,3 %) VOM UMSATZ

AUFWAND

5,4 Mio.
CHF

für **Produkt- und
Technologieentwicklung**

INVESTITIONEN

8,0 Mio.
CHF

für **Maschinen, Anlagen,
Fahrzeuge und Immobilien**

¹ per 28.02.2017

² nach SWISS GAAP FER

³ Ressourcenverbrauch pro Vollzeitäquivalent und Jahr
(ohne An- und Abreise zum Arbeitsplatz)

RESSOURCENVERBRAUCH

STROM³

26'940

kWh

RESSOURCENVERBRAUCH

KRAFTSTOFF³

612 l

RESSOURCENVERBRAUCH

ERDGAS³

4'252

kWh

RESSOURCENVERBRAUCH

HOLZ³

2'461

kWh

RESSOURCENVERBRAUCH

WASSER³

10,4 m³

PRODUKTIONS- UND
GESCHÄFTSFLÄCHEN⁴

21'078

m²

[7]

AUSGABEN

für **Aus-** und
Weiterbildung

1'574'616 CHF

AUSGABEN

zur Unterstützung
sozialer und **kultureller**
Aktivitäten

277'801 CHF

2'664 h

**EHRENAMT-
LICHES
ENGAGEMENT⁵**

473

(88,3 %)

**MITARBEITENDE
MIT ABGESCHLOSSENER
BERUFSAUSBILDUNG**

135

(25,2 %)

**MITARBEITENDE
MIT HÖHERER AUSBILDUNG**

26

(4,9 %)

**MITARBEITENDE
IM DUALEN AUSBILDUNGS-
SYSTEM (CH UND D)**

4 Die Gesamtfläche setzt sich wie folgt zusammen:
Produktion: 15'393 m², **Logistik:** 2'145 m²,
Verkauf: 1'886 m², **Verwaltung:** 1'654 m²

5 Ehrenamtliches Engagement der Geschäftsleitungsmitglieder und Prokuristen aller Gesellschaften in Vereinen, Verbänden, Parteien und sonstigen gemeinnützigen Organisationen.

Firma, Ziele und Geschäftsverlauf

Im Geschäftsjahr 2016/17 konnte ein erfreuliches Umsatzwachstum von 7,8 % (währungsbereinigt 6,7 %) erzielt werden. Weiterhin überdurchschnittlich entwickelt sich das innovationsgetriebene Segment der Standardfräswerkzeuge aus Hartmetall. Hier betrug das Wachstum 10 % und der Anteil am Gesamtumsatz ist auf 61 % angewachsen. In der gleichen Periode hat der Personalbestand um 27 Stellen (+5,3 %) zugenommen. Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt erhöhte sich um 11,7 Stellen (+2,4 %).

Trotz des nach wie vor stark überbewerteten Schweizer Franken ist es uns gelungen, die Ertragskraft des Unternehmens weiter zu verbessern. So konnte der EBITDA von 17,7 % im Vorjahr auf 21,6 % im Berichtsjahr gesteigert werden. Massgeblich verantwortlich für diese Verbesserung ist die konsequente Optimierung der Kernprozesse.

Bei der jährlichen Risikoüberprüfung stossen wir immer wieder auf neue Risiken und veränderte Bewertungen derjenigen. Das Risiko für weltwirtschaftliche Verwerfungen stufen wir nach wie vor als relevant ein. Vor diesem Hintergrund sind wir froh, über eine Cash-Position von 16,5 Mio. CHF (Vorjahr 15,1 Mio. CHF) zu verfügen.

Dies und die hohe Eigenkapitalquote von 54,1 % (Vorjahr 49,6 %) geben uns den Handlungsspielraum, auch bei einer schweren Wirtschaftskrise alle Optionen finanzieren zu können.

Im abgeschlossenen Geschäftsjahr haben wir gesamthaft 8,0 Mio. CHF für Investitionen ausgegeben. Dabei lag einer der Schwerpunkte beim Aufbau einer Mikropräzisionszelle in Ungarn. Dafür wurden gesamthaft 1,7 Mio. CHF investiert. Da wir diese Produktionstechnologie bis anhin nur in der Schweiz hatten, konnten wir hier auch unter Risikogesichtspunkten eine Redundanz erreichen.

Für das laufende Geschäftsjahr 2017/18 erwarten wir in einem wirtschaftlich positiven Umfeld ein mengenmässiges Wachstum von knapp 6 %. Nach unserem Dafürhalten wird der Schweizer Franken aber nach wie vor stark bleiben. Durch eine weithin konsequente Umsetzung unserer Strategie in den Bereichen Innovation, Automation und Prozessoptimierung sind wir zuversichtlich, auch im laufenden Geschäftsjahr die wirtschaftlich anspruchsvollen Ziele erreichen zu können.

[8]

54 %¹
**EIGENKAPITAL-
QUOTE**

16 %¹
**BANKEN-
FINANZIERUNG**

8,5 %²
INVESTITIONEN

+7,8 %
UMSATZWACHSTUM

+6,7 %³
UMSATZWACHSTUM

11 %²
GEWINN

1 der Bilanzsumme nach Swiss GAAP FER

2 des Umsatzes nach Swiss GAAP FER

3 währungs- und preisbereinigt

passion
for precision



LEISTUNGEN



[10]



Technische Beratung



Training ToolSchool



Produkte



Zentrallogistik



ToolCare® 2.1



Marketing-Beratung



Applikationssupport ToolSchool



Leistungsangebot der FRAISA Gruppe

Abrufbare Leistungen der Standorte

		FRAISA SA	FRAISA Deutschland	FRAISA France	FRAISA Italia	FRAISA Hungaria	FRAISA USA	FRAISA China	
FÜR KUNDEN	Technische Beratung	●	●	●	●	●	●	●	
	Training Zerspanung ToolSchool	●	●	●	●	●	●	●	
	Fräswerkzeuge	Serienprodukt	●	●	●	●	●	●	●
		Sonderanfertigung	●	●	●	●	●	●	●
	Gewindewerkzeuge	Serienprodukt	●	●	●	●	●		
		Sonderanfertigung	●	●	●	●	●		
	Bohrwerkzeuge	Serienprodukt	●	●	●	●	●	●	
		Sonderanfertigung	●	●	●	●	●	●	
	Zentrallogistik	●	●	●	●	●	●		
	Logistiklösung ToolCare®	●	●	●	●	●	●		
	ReTool®	●	●	●	●	●	●		
	FÜR VERTRIEBSPARTNER	Technische Beratung	●	●	●	●		●	●
Training Zerspanung ToolSchool		●	●	●	●		●	●	
Fräswerkzeuge		Serienprodukt	●	●	●	●		●	●
		Sonderanfertigung	●	●	●	●		●	●
Gewindewerkzeuge		Serienprodukt	●	●	●	●			
		Sonderanfertigung	●	●	●	●			
Bohrwerkzeuge		Serienprodukt	●	●	●	●			
		Sonderanfertigung	●	●	●	●			
Zentrallogistik		●	●	●	●		●		
ReTool®		●	●	●	●		●		
Marketing-Beratung		●	●	●	●		●	●	
Applikationssupport ToolSchool		●	●	●	●		●	●	

[11]

Netzwerk der FRAISA Gruppe

Leistungserbringung der Niederlassungen



[12]



FRAISA USA, Inc.

Produktion:

- Produktion von Fräsworkzeugen
- Produktion ReTool® (Nordamerika)

Service und Beratung:

- Technische Beratung
- ToolCare®

Vertrieb:

- Zentrallogistik (Nordamerika)
- Vertrieb USA, Kanada und Mexiko



FRAISA Deutschland GmbH

Grundlagen:

- Technologieentwicklung

Produktion:

- Produktion von Fräs- und Bohrwerkzeugen für Sonderlösungen
- Produktion ReTool®

Service und Beratung:

- Technische Beratung
- ToolCare®

Vertrieb:

- Vertrieb Deutschland



FRAISA SA

Grundlagen:

- Produkt- und Technologieentwicklung

Produktion:

- Produktion von Fräs-, Gewinde- und Bohrwerkzeugen

Service und Beratung:

- Technische Beratung
- Trainingszentrum ToolSchool
- ToolCare®

Vertrieb:

- Zentrallager und -logistik
- Vertrieb Schweiz, Europa, Asien und Südamerika



FRAISA France Sarl.

Service und Beratung:

- Technische Beratung
- ToolCare®

Vertrieb:

- Vertrieb Frankreich, Belgien, Luxemburg, Spanien und Portugal

Jede einzelne unserer Gesellschaften verfügt über ganz spezielle Fähigkeiten. Sie kooperieren in einem Netzwerk. So stellen wir alle Kompetenzen allen Kunden zur Verfügung. Auf diese Weise maximieren wir das Leistungsangebot für unsere Partner und minimieren den Aufwand zu dessen Erstellung.

So steht die FRAISA SA Schweiz für die Produkt- und Technologieentwicklung sowie mit der ToolSchool für den Know-how-Transfer an unsere Kunden. FRAISA Deutschland leistet die ökologisch wertvolle Werkzeugaufbereitung ReTool® für alle europäischen Gesellschaften.

FRAISA Ungarn wiederum stellt im hochmodernen Werk zu besonders günstigen Konditionen Werkzeuge her, die zu hohen Stückzahlen produziert werden müssen.

Die FRAISA USA produziert Standard- und Sonderwerkzeuge sowie die Werkzeugaufbereitung in Inch-Baumassen für den US amerikanischen Markt basierend auf den Technologien der FRAISA SA in der Schweiz.

Unsere Vertriebsgesellschaften und Vertriebsabteilungen sorgen dafür, dass all unser Wissen maximal in den Wertschöpfungsprozess unserer Kunden einfließt. Sie sind aber auch gleichzeitig die Brückenbauer zwischen den Bedürfnissen unserer Kunden und unseren Technologieabteilungen.

Das wichtigste Gut unserer Gesellschaften und unseres Netzwerkes sind unsere Mitarbeiter. Sie leben täglich an allen Standorten unsere Firmenphilosophie. Mit ihren Leistungen zur Umsetzung der Firmenstrategie tragen sie das Wesentliche zum nachhaltigen Erfolg der Firmengruppe bei.

[13]



FRAISA Italia s.r.l.

Service und Beratung:

- Technische Beratung
- ToolCare®

Vertrieb:

- Vertrieb Italien



FRAISA Hungária Kft.

Produktion:

- Produktion von Fräs- und Bohrwerkzeugen
- Rohteile HSS

Service und Beratung:

- Technische Beratung
- ToolCare®

Vertrieb:

- Vertrieb Ungarn



FRAISA China Rep Office

Service und Beratung:

- Technische Beratung

Vertrieb:

- Vertrieb China



FRAISA SA

Schweiz (Bellach / SO)



[15]

Die FRAISA SA in Bellach (Schweiz) ist seit der Firmengründung der Firmenhauptsitz mit Produktion der gesamten Palette von Fräs-, Bohr-, und Gewindewerkzeugen. Es sind in Bellach die Bereiche Direktion, Verwaltung, Marketing, Forschung und Entwicklung, Logistik und die ToolSchool beheimatet. Die Kunden im schweizerischen Markt und die internationalen Vertriebspartner werden von der FRAISA SA betreut.



209
MITARBEITENDE

U M S A T Z
Geschäftsjahr 2016/17
68'986'603 CHF

FRAISA Hungária Kft.

Ungarn (Sárospatak)





[17]

Die FRAISA Hungária Kft. in Sárospatak betreut mit ihren Mitarbeitenden die Kunden im ungarischen Markt. Darüber hinaus produzieren die 158 Mitarbeitenden im neuen, hochmodernen Werk Hartmetallwerkzeuge höchster Qualität für unsere Kundschaft in der FRAISA Gruppe.



158
MITARBEITENDE

U M S A T Z
Geschäftsjahr 2016/17
4'858'936'763 HUF

FRAISA Deutschland GmbH

Deutschland (Willich)



[18]





[19]

Die FRAISA Deutschland GmbH in Willich betreut mit ihren Mitarbeitenden die Kunden und die Vertriebspartner im deutschen Markt. Darüber hinaus produzieren mehr als die Hälfte der 100 Mitarbeitenden Sonderwerkzeuge und führen die industrielle Werkzeugaufbereitung aus. Die Fertigung der FRAISA Deutschland GmbH ist dafür mit den modernsten CNC Schleifzentren sowie den Anlagen für die Schneidkantenkonditionierung und für die Hartstoffbeschichtung ausgerüstet.



99
MITARBEITENDE

U M S A T Z
Geschäftsjahr **2016/17**
28'202'470 EURO

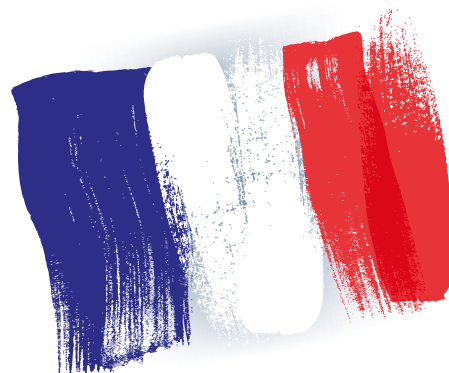


FRAISA France Sarl. Frankreich (Lyon)



[20]

Die Mitarbeitenden der Verkaufs- und Servicegesellschaft in Décines betreuen die Kunden im Markt Frankreich. Darüber hinaus ist die FRAISA France für die Marktgebiete Spanien, Belgien, Luxemburg und Portugal zuständig.



24
MITARBEITENDE

U M S A T Z
Geschäftsjahr 2016/17
15'837'331 EURO

FRAISA Italia s.r.l.

Italien (Mailand)



Die Mitarbeitenden der Verkaufs- und Servicegesellschaft in Mailand betreuen die Kunden und Vertriebspartner im Markt Italien.



[21]

18
MITARBEITENDE

U M S A T Z
Geschäftsjahr 2016/17
10'918'404 EURO



FRAISA USA, Inc. USA (New Brighton / MN)



[22]

Die FRAISA USA in New Brighton, Minnesota betreut unsere Kunden sowie unsere Vertriebspartner in den Vereinigten Staaten von Amerika. In der modernen Fertigung produzieren die Mitarbeitenden das gesamte Programm der Hartmetallfräswerkzeuge in den Zollbaumassen für den amerikanischen Markt. Darüber hinaus werden die Dienstleistungen Werkzeugaufbereitung und Sonderwerkzeuge ausgeführt.



20
MITARBEITENDE

U M S A T Z
Geschäftsjahr 2016/17
6'688'796 US\$

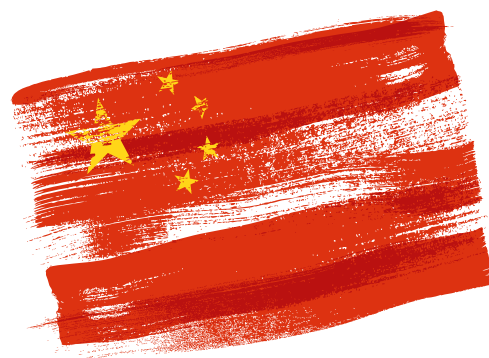
FRAISA China Rep Office

China (Shanghai)



Das FRAISA China Rep Office wurde 2013 in Shanghai gebildet. Unsere Mitarbeitenden in China betreuen die Kunden und Vertriebspartner im chinesischen Markt.

[23]



5
MITARBEITENDE

U M S A T Z
Geschäftsjahr 2016/17
1'442'513 CHF

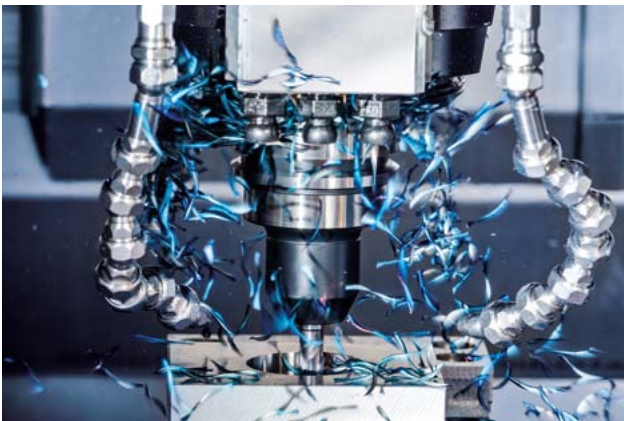


[24]

PRODUKTE



Produkte



Produktinnovationen, die auf Kundenwünsche massgeschneidert sind, gehören zu den herausragenden Merkmalen der FRAISA. Hierbei werden neueste Verfahrenstechnologien, Beschichtungen und Testmethoden eingesetzt, um Hochleistungswerkzeuge zu entwickeln, die durch ihre Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit die Produktionseffizienz unserer Kunden signifikant steigern.

Ein gutes Beispiel hierfür ist der multifunktionale Fräser MB-NVDS (MFC). Mit ihm können bis zu 96 Anwendungen abgedeckt werden, für die Anwender bisher eine Vielzahl an unterschiedlichen Werkzeugen einsetzen mussten. Mit dem MFC Fräser spart sich der Anwender Logistikkosten und Zeit, wie auch zahlreiche Lagerplätze im Werkzeugmagazin und reduziert die Werkzeugwechselzeit bei der Bearbeitung erheblich. Der MFC Fräser ist die Antwort auf den Kundenwunsch, der immer weiter steigenden Komplexität in der Fertigung effektiv zu begegnen.

Werkzeuge für den Formen- und Gesenkbau sind seit vielen Jahren fester Bestandteil des umfassenden Produktportfolios der FRAISA. Jetzt wurde dieses Programm durch ein neues Highlight erweitert. Mit den Produktfamilien Sphero-CVD und SpheroCarb bietet die FRAISA zum ersten Mal höchst innovative Produkte an, die das effektive Fräsen von Hartmetall möglich machen. Die auf wenige Mikrometer genau gefertigte Fräsergeometrie erlaubt hochpräzise Hartmetallformen zu schrappen und zu schlichten, was die gesamte Bearbeitungszeit im Vergleich zum Erodieren um fast 80 % reduziert und somit unseren Kunden zu gewaltigen Produktivitätssprüngen verhilft.

Der SpheroCarb Fräser ist ebenfalls genau auf diese Bearbeitungstechnologie hin entwickelt worden. Da der SpheroCarb primär als Schlichtwerkzeug ausgelegt wurde, und den kleineren Durchmesserbereich bis 1 mm abdeckt, wird der Fräser mit einer CVD-Diamantschicht versehen. Schlichtoberflächen am Werkstück mit Ra-Werten von $0,8 \mu\text{m}$ lassen sich erzeugen und die Werkzeugstandzeiten liegen bei weit über einer Stunde. Somit rundet der SpheroCarb das Fräserprogramm für die Hartmetallbearbeitung für kleine und hochpräzise Kavitäten ab.

Aber nicht nur das Fräsen ist eine Domäne der FRAISA, sondern auch das Gewinden. Durch die präzise Abstimmung von HSS-Substrathärte und Oberflächenkonditionierung konnte bei Gewindeformern der Verschleiss signifikant reduziert werden. Das Resultat ist ein Quantensprung in der Werkzeuglebensdauer. Diese technologischen Verbesserungen wurden in das gesamte Gewindeformer-Sortiment übertragen. Mit dieser „new quality“ lassen sich im Vergleich zu Vorgängermodellen mehr als viermal so viele toleranzhaltige Gewinde formen.

Abschliessend soll die Familie der Microdrill NX aber nicht unerwähnt bleiben. Diese Werkzeuge runden das FRAISA Bohrprogramm im Bereich der innengekühlten Bohrer bis zu einem Bohrdurchmesser von $0,8 \text{ mm}$ ab. Eine raffinierte Kombination aus Kühlkanalpositionen und Kühlkanaldurchmesser verhelfen diesen Bohrern zu einer besonderen Robustheit gepaart mit einer exzellenten Spanabfuhr. Ein Problemlöser für unsere Kunden, wo Prozesssicherheit bei hoher Leistung im Vordergrund steht.

[25]



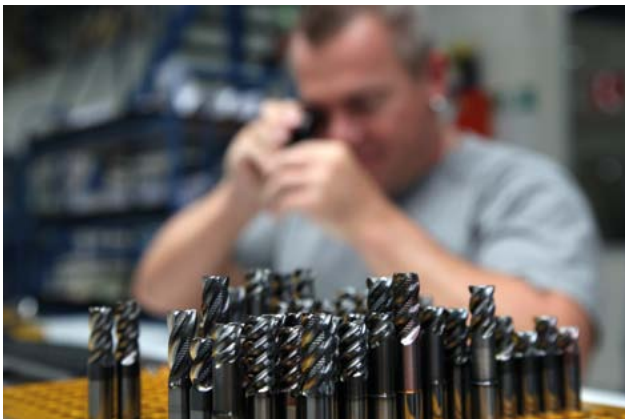


[26]

DIENSTLEISTUNGEN



Dienstleistungen



Dienstleistungen sind nicht nur Beiwerk zu den Produkten. Mit den Dienstleistungen sollen Aufwand und Ressourcenverbrauch reduziert und gleichzeitig der Nutzen aus dem Produkt maximiert werden.

Aus diesem Grund haben wir im Mai 2016 mit ReToolBlue eine weitere Dienstleistung erfolgreich lanciert. Mit ReToolBlue nehmen wir die Aufgabe des geschlossenen Stoffkreislaufes (Life Cycle Management) in die eigene Hand. ReToolBlue ist bei der Kundschaft sehr gut angenommen worden. Bereits im Jahr 2016 wurden verbrauchte Hartmetallwerkzeuge von mehr als 10 Tonnen Gewicht in den Stoffkreislauf zurück geführt. Die Entwicklung von neuen Serviceleistungen und die Weiterentwicklung der bestehenden Dienstleistungen sind für die FRAISA Gruppe strategische Aufgaben. Auf dem Weg zur „smart industry“ werden gute und innovative Dienstleistungen immer wichtiger. Deshalb haben wir ein Entwicklungsteam gebildet, das sich der strategischen Aufgaben rund um „smart services“ annimmt.

Das Dienstleistungsangebot von FRAISA:

ToolCare® 2.1

Mit ToolCare® 2.1, dem umfassenden Werkzeugmanagementsystem von FRAISA, lässt sich die Produktivität bei der Kundschaft erheblich steigern. Mit der cloudbasierten Managementsoftware ToolCare® 2.1 können die in der Produktion verwendeten Werkzeuge übersichtlich gelagert und effizient verwaltet werden.

ToolService

Mit dem Nachschärfdienst ReTool® sorgt FRAISA dafür, dass die Kunden auch mit den nachgeschärften Werkzeugen maximale Einsatzdaten fahren können. Mit dem neuen Service-Angebot ReToolBlue führen wir die verbrauchten Werkzeuge wieder in den Recyclingprozess zurück und schliessen damit den Stoffkreislauf.

ConceptTool

Sonderwerkzeuge sind Werkzeuge nach Mass. Sie sind an Ihre spezifischen Bedürfnisse angepasst und auf die aktuellen Marktanforderungen abgestimmt. Dabei kommen bei FRAISA die besten Maschinen und Materialien, die modernste Technologie sowie das gesamte Know-how des Technologieführers zum Einsatz.

ToolSchool

FRAISA stellt nicht nur neue Werkzeuge her, sondern vermittelt den künftigen Anwendern in der hauseigenen ToolSchool, wie man diese in der Praxis optimal einsetzt, welches die neusten Technologien sind und mit welchen Massnahmen die Produktionsprozesse der Kunden verbessert und Kosten gesenkt werden können. Seit Neuem vermittelt die ToolSchool ihr Know-how über eine E-Learning-Plattform an unsere Mitarbeiter weltweit.



[27]

passion
for precision



NACHHALTIGE
ENTWICKLUNG



Werte



Als Hans Stüdeli 1995 nach 41 Jahren prägender und passionierter Arbeit die Geschäfte an eine jüngere Generation übergab, hat diese die Kernwerte der FRAISA zusammen mit der Belegschaft identifiziert und im Leitbild festgehalten. Und diese Kernwerte gelten bis heute noch in unveränderter Weise.

- **Qualität und technologischer Fortschritt** bei Produkt und Produktion.
- **Kollegiale Kommunikation** und hohe Eigenverantwortung.
- **Zusammenarbeit** mit allen Partnern zum gegenseitigen Nutzen.
- **Umweltverträgliche Produkte** in umweltverträglichen Prozessen.
- **Fairness** in allem was wir tun.
- **Wahrung der Eigenständigkeit** als inhabergeführtes Unternehmen.

Darüber hinaus bekennen sich Verwaltungsrat und Geschäftsleitung zu den Ideen und Arbeiten der Stiftung Weltethos (www.weltethos.de).

Die wichtigsten Grundsätze des globalen Wirtschaftsethos sind für uns:

- Die Würde aller Menschen ist unverletzlich.
- Nachhaltiges Wirtschaften dient niemals nur dem Eigeninteresse.
- Die goldene Regel der Gegenseitigkeit: Was du nicht willst, das man dir tut, das füg auch keinem andern zu. Sie steht für gegenseitige Verantwortung, Solidarität, Fairness und Toleranz.
- Arbeitssicherheit, Produktsicherheit und Unschädlichkeit der Produkte sind grundlegende Anforderungen.
- Verantwortung, Rechtschaffenheit, Transparenz und Fairness sind Grundwerte eines Wirtschaftslebens, das von Rechtstreue und Integrität geprägt ist.
- Korruption ist inakzeptabel.
- Wahrhaftigkeit, Ehrlichkeit und Zuverlässigkeit sind Werte, ohne die nachhaltige und Wohlfahrt fördernde Wirtschaftsbeziehungen nicht gedeihen können.
- Die Diskriminierung von Menschen wegen ihres Geschlechtes, ihrer Rasse, ihrer Nationalität oder ihres Glaubens ist inakzeptabel. Menschenverachtendes oder menschenrechtsverletzendes Handeln ist nicht zu tolerieren.

[29]





Innovationen



Das Wort Innovation, was aus dem lateinischen *innovare* (erneuern) abgeleitet ist, wird bei der FRAISA sehr zukunftsorientiert interpretiert.

[30]

Im Mittelpunkt stehen die Mitarbeiter: nicht nur in der Entwicklung, sondern auch in der Produktion, Marketing, Logistik und Verkauf. Durch die enge Vernetzung und intensive Kooperation zwischen den Abteilungen auf der einen Seite und dem bewussten Zulassen von kreativen Zeiträumen, entsteht ein einzigartiges Motivationsklima, das die Entwicklung von wegweisenden Werkzeuglösungen fördert.

Hierbei spielt auch die sehr proaktive Auseinandersetzung mit neuesten Technologien eine Rolle. Laser- oder Scanner-technologien wie auch humanoide Robotik und integrierte Werkzeugsensorik, flankieren die Entwicklungsprojekte, um ein Höchstmass an Werkzeugperformance mit einer kostengünstigen und effizienten Produktion zu koppeln.

So wird derzeit die Herstellung von Kleinbohrern und Gewindelehren mit einem Laser untersucht, um die technologischen Grenzen aber auch Möglichkeiten zu erkunden.

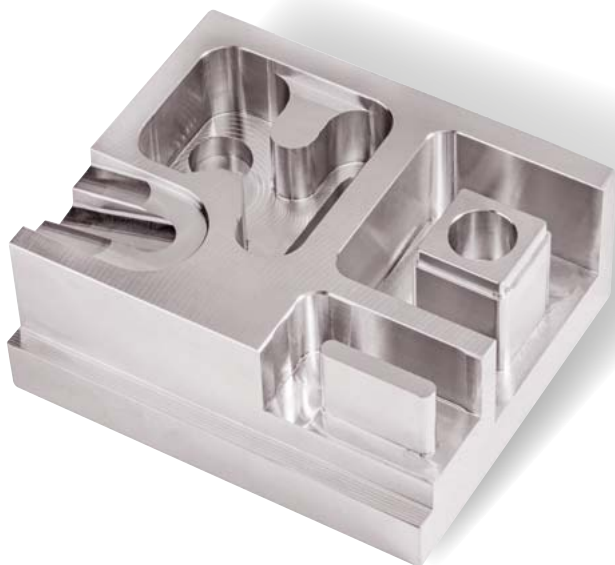
Der Formen- und Gesenkbau sucht innovative Lösungen, um noch endkonturnaher komplexe 3D-Formen fräsen zu können. Die FRAISA arbeitet derzeit an Entwicklungsprojekten, die mit neuen Bearbeitungsstrategien und völlig neuartigen Werkzeuggeometrien diesen Kundenwünschen nachkommen.

Nicht zuletzt sollte auch die Beschichtungstechnologie erwähnt werden. Hartstoffschichten bestimmen heutzutage ganz entscheidend über den Einsatzbereich wie auch über die Lebensdauer der Werkzeuge. Intensive Untersuchungen im Bereich von PVD-Hartstoffschichten wie auch CVD-Diamantschichten begleiten Werkzeugentwicklungsprojekte, um unseren Kunden die Werkzeug-Performance zu bieten, die sie brauchen, um auch in Hochlohnländern wettbewerbsfähig produzieren zu können.

Ein Unternehmen in der Grösse der FRAISA braucht aber auch Partner, um schnell und agil operieren zu können. So ist die FRAISA in ein feinmaschiges Netzwerk mit vielen universitären und industriellen Partnern eingebunden, das es ermöglicht, neueste Technologien zu erforschen.

Innovation ist ein Prozess, der gelebt aber auch geleitet werden muss. Gelebt wird der Prozess durch intensive Kommunikation mit unseren Kunden, um immer ein aktuelles Bild über deren Bedürfnisse zu bekommen und um sich inspirieren zu lassen. Aber auch die regelmässigen Besuche von Fortbildungen, Seminaren und Kongressen öffnen den Blickwinkel für zukünftige Innovationen. In einem strukturierten Prozess werden die Ideen gesammelt, ausgewertet und zu Forschungs- und Entwicklungsvereinbarungen kondensiert.

Geleitet wird der Prozess durch unsere Langfriststrategie 2021, die unsere Aktivitätsfelder flankiert und unsere Ziele beschreibt. Jeder Mitarbeiter der FRAISA ist über die Kernelemente dieser Langfriststrategie informiert, so dass er sein Handeln danach ausrichten kann.





Gesundheit & Arbeitssicherheit



Für die Arbeitssicherheit wurden in allen Ländern umfassende, vielfach staatlich geregelte Verfahren, Institutionen und Vorschriften geschaffen. Sie alle haben zum Ziel, Unfälle zu verhindern und Schaden, insbesondere bleibenden Schaden von Mitarbeitenden fernzuhalten. Und diese Verfahren und Massnahmen wirken mehrheitlich sehr gut. Schwere Betriebsunfälle sind erfreulicherweise in allen modernen Industrien selten geworden.

In den Abwesenheitsstatistiken der Unternehmen dominieren Erkrankungen das Bild. Im Durchschnitt entfallen rund 80 % aller ungeplanten Abwesenheiten auf die Kategorie Krankheit. In der FRAISA Gruppe fehlten die Beschäftigten 2016 im Durchschnitt 9 Tage. Davon entfielen 7 Tage auf Krankheiten, 1,5 Tag auf Unfälle im Privatbereich und 0,5 Tag auf Betriebsunfälle. Damit liegen wir weit unter den Durchschnittswerten unserer Branche. Darüber sind wir sehr glücklich. Einerseits weil dadurch die betriebliche Effizienz höher ist und andererseits, weil Krankheit für den Einzelnen immer eine Belastung darstellt.

Wir sind überzeugt, dass Krankheit vielfach auch etwas mit dem gesamtheitlichen Wohlbefinden und mit der Arbeitszufriedenheit zu tun hat. Aus diesem Grund haben wir in der Schweiz mit Unterstützung der Helsana-Krankenkasse eine umfassende Mitarbeiterbefragung durchgeführt.

Die Rücklaufquote konnte mit 78 % als sehr gut bezeichnet werden. Ebenfalls besser als der Branchendurchschnitt fiel auch die Gesamtzufriedenheit aus. Einige der Kritikpunkte konnten durch kurzfristige Massnahmen bereits verbessert werden, andere wie z.B. Lärm- und Temperaturbedingungen am Arbeitsplatz werden im Rahmen einer Gebäudeanpassung voraussichtlich im Jahr 2018 umgesetzt.

Die vielen Feedbacks waren für uns sehr aufschlussreich und wir sind bestrebt die Arbeitsplatzbedingungen kontinuierlich zu verbessern. Vor diesem Hintergrund sollen auch bei den grösseren Auslandsgesellschaften Mitarbeiterbefragungen durchgeführt werden.

Wir alle erleben früher oder später in unserem Leben Krisen. Manchmal sehen wir keine Auswege mehr und wissen keinen Rat. In solchen Situationen fehlt manchmal auch der Mut, mit einem Kollegen oder einem Vorgesetzten zu sprechen. Um auch in solchen Situationen eine Hilfestellung zu leisten, arbeitet FRAISA weltweit mit ICAS zusammen. ICAS ist einer der führenden ESP (Employee Assistance Program) Anbieter. Alle unsere Mitarbeiter und ihre Angehörigen haben weltweit 7/24 direkten telefonischen Zugang zu Hilfestellung und Beratung. Im Rahmen des EAP-Programms stehen jederzeit hoch qualifizierte Personen für Erstkontakte zur Verfügung. Ausgehend davon kann von der Rechts- oder Familienberatung bis hin zur psychotherapeutischen Betreuung alles organisiert werden. Die Dienstleistung ist anonym und für die Mitarbeitenden gratis. Mit EAP wollen wir unseren Mitarbeitenden in persönlichen Krisen helfen, sie in Rechts- und Lebensfragen kompetent unterstützen und ihre Gesamtzufriedenheit verbessern.

[31]





Lernen



FRAISA setzt auf inner- und ausserbetriebliche Aus- und Weiterbildung. Im Geschäftsjahr 2015/16 haben wir 1,6 Mio. CHF oder 1,7 % des Umsatzes bzw. 15 % des Gewinnes in die Weiterbildung investiert.

[32]

Auf den einzelnen Mitarbeitenden betrachtet, entspricht dies 3,2 Weiterbildungstagen pro Jahr und einer Kostenbelastung von 3'120 Franken pro Mitarbeiter und Jahr.

Dank dieser Anstrengungen können wir den eigenen Nachwuchs für fast alle Bereiche selbst qualifizieren und damit einen wichtigen Beitrag zu Produktivität, Innovationskraft und Zuverlässigkeit leisten.



Die Quote der Kolleginnen und Kollegen ohne abgeschlossene Berufsausbildung konnte vor allem durch eine berufs begleitende Nachholbildung für Erwachsene von 8 % auf 7 % reduziert werden. Die Nachholbildung wird von FRAISA vollumfänglich bezahlt und die Unterrichtstage gelten als bezahlte Arbeitszeit. In den letzten beiden Jahren haben 16 Personen eine solche Nachholbildung gestartet. Bemerkenswert ist, dass 5 Personen beim Start der Ausbildung bereits älter als 50 Jahre waren. Die Zwischenzeugnisse zeigen meist überragende Leistungen und wir sind überzeugt, dass alle, die im Jahr 2017 ihre Nachholbildung abschliessen, mit Bravour bestehen werden.

Lernen und Qualifikation geben jedem Einzelnen Sicherheit, Perspektiven, besseren Lohn, Motivation und Zufriedenheit. Das Unternehmen gewinnt damit an Entwicklungsdynamik, die sich in schnelleren Problemlösungen, kontinuierlicher Verbesserung, kürzeren Projektzeiten und höherer Produktionseffizienz ausdrückt. Weil mehr Qualifikation in vielen Fällen auch mit mehr Selbstsicherheit und Selbstvertrauen einhergeht, werden dadurch auch der Teamgeist und die positive Arbeitsatmosphäre gefördert.

Im Bereich der ToolSchool wurde im Jahr 2016 intensiv an der Implementierung einer E-Learning-Plattform gearbeitet. Sie wird künftig als Ergänzung zur klassischen ToolSchool-Ausbildung für technische Ausbildungen und in der Folge für alle Formen der innerbetrieblichen Weiterbildung zum Einsatz kommen. Erste Anwendungen zu neuen Produkten konnten bereits erfolgreich umgesetzt werden.





Ressourcen



Der Einsatz von Wolfram und Kobalt (Hartmetall) ist nach wie vor ein Schwerpunktthema unseres ökologischen Verbesserungsprogrammes. Seit Mai 2016 ist unser System eines geschlossenen Kreislaufes für Hartmetall in ganz Europa verfügbar.

Der ökologische Kreislauf unserer Werkzeuge und die umweltbewusste Nutzung von kostbarem Hartmetall beginnen mit der Produktentwicklung, wo festgelegt wird, wie viel Arbeit ein Stück Hartmetall in Form eines Fräswerkzeuges später leisten kann. Ebenso wichtig ist die Auswahl eines für die Aufgabe optimalen Werkzeuges. Ein sinnvoller Einsatz kommt aber erst durch die Anwendung geeigneter Einsatzparameter zustande. FRAISA bietet mit seiner Erfahrung in der Lieferung von Technologiedaten und dem europaweit grössten Herstellersortiment an Fräswerkzeugen beste Bedingungen für einen ökologisch optimalen Einsatz von Neuwerkzeugen.

In der betrieblichen Praxis werden aber noch häufig suboptimale Werkzeuge eingesetzt. Hier schafft unser umfassendes Werkzeugmanagement System ToolCare® 2.1 Abhilfe, das lokale Werkzeuglager beim Kunden umfasst. Diese sind kundenspezifisch bestückt und erlauben die Verwaltung unterschiedlichster Werkzeuge von verschiedenen Herstellern. Durch die ToolCare®-Systematik kommt es zu einem wiederkehrenden Einsatz bestimmter Werkzeugtypen und damit zu einem „Lerneffekt“, was den optimalen Einsatz der Werkzeuge anbelangt. Es gibt keine Restwerkzeuge und es gibt kein Übersehen von Werkzeugen mehr.

Im FRAISA ToolCare®-System können einmal gebrauchte Werkzeuge, die erst geringen Verschleiss aufweisen, weiter verwaltet werden. Ist das Werkzeug zu stark verschlissen, so kann mittels Online-Preiskalkulator sofort entschieden werden, ob die Aufbereitung rentabel ist. FRAISA garantiert bei eigenen Werkzeugen im Rahmen der originalgetreuen Wiederaufbereitung ReTool® bei unveränderten Einsatzbedingungen mindestens 80 % der ursprünglichen Werkzeugstandzeit. ReTool®-Werkzeuge können ebenfalls im ToolCare®-System verwaltet werden.

Werkzeuge, die nicht mehr nachgeschärft werden können, gehen im Rahmen des neuen Angebotes ReToolBlue an FRAISA zurück und der Hartmetallwert wird vergütet. FRAISA sorgt in Zusammenarbeit mit ihren Rohstofflieferanten für die Rezyklierung dieses Materials. Unsere Partner verarbeiten das Material entweder zu Stäben, die im Schaftbereich aus recyceltem und im Schneidenbereich aus neuem Material bestehen, oder sie gehen den Weg der vollständigen Rezyklierung und erzeugen aus Altmaterial wieder vollkommen neuwertiges Hartmetall.

Ein ökologisch optimierter Umgang mit dem Rohstoff Hartmetall reicht also von der Produktentwicklung über das Werkzeugmanagement und die Einsatzoptimierung bis hin zur mehrmaligen Aufbereitung und letztlich einer stufengerechten Rezyklierung. Auf diese Weise wird nicht nur der Stoffkreislauf geschlossen, sondern auf dem Lebensweg des Werkzeuges auch dessen Nutzen maximiert. Dieser Prozess ist ökologisch wie ökonomisch gleichermaßen interessant, weil er Ressourcen schont und Kosten reduziert.





[34]

PORTRAIT





Portrait Family Business Award 2016



Die FRAISA SA wurde am 14.09.16 als Gewinnerin des Family Business Awards gekürt. Sie überzeugte die Jury mit ihrer Firmenphilosophie und -kultur sowie mit der sozialen und gesellschaftlich wahrgenommenen Verantwortung.

Die hochrangig besetzte Jury mit Persönlichkeiten aus Politik und Wirtschaft orientierte sich nach eigener Aussage in ihrer Beurteilung und Preisvergabe an folgenden Werten

- langfristiges Denken und Handeln
- starke Firmenkultur
- hohe soziale und gesellschaftliche Verantwortung
- Dynamik und Flexibilität
- starke persönliche Beziehungen zu den Mitarbeitenden
- hoher Eigenfinanzierungsgrad

Der Family Business Award wurde 2016 zum 5. Mal vergeben. Er wurde von der AMAG Automobil- und Motoren AG gestiftet und organisatorisch vom Team des Swiss Economic Forum SEF umgesetzt.

Die öffentliche Kommunikation der wichtigen Leistungen von Familienunternehmen für die Schweizer Volkswirtschaft ist ein Ziel des Family Business Award. Die AMAG hat den Preis zu Ehren ihres Gründers und Patrons Walter Haefner ins Leben gerufen, der sich immer für eine echte und gelebte Firmenkultur eingesetzt hat. Der Award soll auf die wichtige volkswirtschaftliche Bedeutung von Familienunternehmen in der Schweiz aufmerksam machen.

Ausgezeichnet werden besonders verantwortungsbewusste und unternehmerisch nachhaltige Familienunternehmen aus der Schweiz. Als Familienunternehmen werden Firmen be-

zeichnet, deren Mehrheit bezüglich Kapital im Familieneigentum steht. Zudem ist entweder das Verwaltungsratspräsidium oder die operative Geschäftsleitung durch ein Familienmitglied besetzt.

FRAISA erhielt als Auszeichnung ein Family Business Award-Zertifikat, das ihre besonders nachhaltige unternehmerische Tätigkeit attestiert. Darüber hinaus wurde dem Unternehmen im Dezember 2016 als Preis auch ein neuer VW Passat Variant GTE, ein umweltfreundlicher Plug-In-Hybrid aus dem Hause Volkswagen, feierlich in der AMAG Solothurn übergeben.

Eigentümer, Verwaltungsrat und Geschäftsführung der FRAISA verstehen diese Auszeichnung, die sich auf die FRAISA SA bezieht, aber die gesamte Gruppe ausdrücklich miteinschliesst, als Bestätigung der bisherigen, gemeinsam geleisteten Arbeit und als Motivation für die Zukunft. Als Zeichen der Wertschätzung gegenüber den Mitarbeitenden wird 2017 in jeder FRAISA Gesellschaft ein Familienfest für die lokale Belegschaft und deren Angehörige organisiert.

Die Verleihung des Family Business Award soll nicht ein Schluss- oder Höhepunkt sein, sondern Ausgangspunkt dafür, dass sich das Unternehmen mit Blick auf die genannten Kriterien der Preisvergabe auch künftig kontinuierlich weiter verbessert.

[35]



GESELLSCHAFTEN

fraisa

Empfang
Welcome

Organe der Gesellschaften



Verwaltungsrat und Geschäftsleitung der FRAISA Holding AG

(von links nach rechts)

Thomas Nägelin
 Dr. Dirk Kammermeier
 Prof. Dr. Peter Ruf
 Ursula Maushart
 Dr. Fritz Gantert
 Josef Maushart
 Charlotte Froelicher-Stüdeli
 Hanspeter Kocher
 Dr. Markus Schibli



Verwaltungsrat und Geschäftsleitung der FRAISA SA

(von links nach rechts)

Thomas Nägelin
 Bereichsleiter Verkauf & Marketing

Hanspeter Kocher
 Bereichsleiter Administration

Dr. Dirk Kammermeier
 Bereichsleiter Produktentwicklung

Charlotte Froelicher-Stüdeli
 Mitglied des Verwaltungsrates

Josef Maushart
 Präsident des Verwaltungsrates,
 Vorsitzender der Geschäftsleitung

Stefan Gutmann
 Bereichsleiter Produktion

Dr. Markus Schibli
 Mitglied des Verwaltungsrates



FRAISA Holding AG

Gurzelenstrasse 7
 CH-4512 Bellach
 Tel.: +41 (0)32 617 42 42
 Fax: +41 (0)32 617 42 41
 mail.ch@fraisa.com

FRAISA SA

Gurzelenstrasse 7
 CH-4512 Bellach
 Tel.: +41 (0)32 617 42 42
 Fax: +41 (0)32 617 42 41
 mail.ch@fraisa.com

Prokuristen der FRAISA SA

Markus Baumann	Jeannette Meier
Patrick Brand	Stefan Mollet
Rolf Bücheli	Andreas Nold
Flavio Gugelmann	Dr. Johann Rechberger
Adrian Hangartner	Kurt Schaad
Adrian Hirschi	Tiziano Sichi
Michael Hirschi	

Organe der Gesellschaften



FRAISA Deutschland GmbH
Hanns-Martin-Schleyer-Str. 15b
D-47877 Willich
Tel.: +49 (0)2154 489 84 0
Fax: +49 (0)2154 489 84 33
info@fraisa.de



FRAISA France Sarl.
7, Rue de Lombardie
F-69150 Décines
Tel.: +33 (0)4 721 45 700
Fax: +33 (0)4 723 73 490
fraisa@fraisa.fr

[38]



Geschäftsleitung

Dr. Thomas Wittig
Tel.: +41 (0)2154 489 84-0
thomas.wittig@fraisa.de

Prokuristen

Olaf Bonten
Leiter Produktion
Tel.: +49 (0)2154 489 84 11
olaf.bonten@fraisa.de

Michael Ohlig
Leiter Vertrieb
Tel.: +49 (0)2154 489 84 100
michael.ohlig@fraisa.de

Mario Weyermanns
Leiter Finanzen,
Personal, IT
Tel.: +49 (0)2154 489 84 18
mario.weyermanns@fraisa.de



Geschäftsleitung

Olivier Dumoulin
Tel.: +33 (0)4 72 14 57 00
olivier.dumoulin@fraisa.fr

Prokuristen

Frédéric Fournol
Leiter Finanzen
Tel.: +33 (0)4 72 14 56 96
frederic.fournol@fraisa.fr



FRAISA Italia s.r.l.

Via Grosio 10/8
I-20151 Milano
Tel.: +39 02 33406 086
Fax: +39 02 334 06 055
info@fraisa.it



FRAISA Hungária Kft.

Vásárhelyi Pál u. 3
H-3950 Sárospatak
Tel.: +36 47 511 217
Fax: +36 47 511 215
mail.hu@fraisa.com,
info@fraisa.hu

[39]



Geschäftsleitung

Pasquale Aloise
Tel.: +39 33 58087 343
pasquale.aloise@fraisa.it

Prokuristen

Antonio Bignami
Leiter Vertrieb
Tel.: +39 33 55844 954
antonio.bignami@fraisa.it



Geschäftsleitung

György Varknal
Tel.: +36 47 511 256
gyoergy.varknal@fraisa.com

Prokuristen

János Ernst
Leiter Finanzen
Tel.: +36 47 312 686 / 211
janos.ernst@fraisa.hu

László Jósvai
Leiter Produktion
Tel.: +36 47 312 686 / 22
laszlo.josvai@fraisa.hu

Peter Kovács
Leiter Vertrieb
Tel.: +36 30 740 3922
peter.kovacs@fraisa.hu

Balázs Perecsényi
Leiter AVOR
Tel.: +36 30 740 3941
balazs.perecsenyi@fraisa.hu

Organe der Gesellschaften



FRAISA USA, Inc.
711 5th Street S.W., Suite 1
New Brighton, MN 55112
Tel.: +1 (651)636 8488
Fax: +1 (651)636 8588
info@fraisausa.com



FRAISA China Rep Office
CBC Building, 49A Wuyi Road
200050 Shanghai
Tel.: +86 (0)21 5118 0821
Fax: +41 (0)32 617 42 41
infochina@fraisau.com

[40]



Geschäftsleitung

Mathieu Tapp
Tel.: +1 (651)636 8488
mathieutapp@fraisausa.com



Geschäftsleitung

Joe Liu
Leiter Verkauf
Tel.: +86 (0)21 5118 0821
joe.liu@fraisau.com

Prokuristen

Douglas Franke
Leiter Produktion
Tel.: +1 (651)636 8488
douglas.franke@fraisausa.com

Steven Onik
Leiter Vertrieb
Tel.: +1 (651)636 8488
steven.onik@fraisausa.com

Stephanie Schaefer
Leiterin Administration
Tel.: +1 (651)636 8488
stephanie.schaefer@fraisausa.com



20



Hier erhalten Sie weitere Informationen zur FRAISA Gruppe.

Nutzen Sie auch die Bestellfunktion über unseren E-Shop und sichern Sie sich so unsere wechselnden Angebote.

FRAISA Holding AG

Gurzelenstr. 7 | CH-4512 Bellach |
Tel.: +41 (0) 32 617 42 42 | Fax: +41 (0) 32 617 42 41 |
mail.ch@fraisa.com | **fraisa.com** |

Sie finden uns auch unter:
facebook.com/fraisagroup
youtube.com/fraisagroup

passion
for precision

